

Universitätsbibliothek Paderborn

Fragstuck Des Christlichen Glaubens/ an die neuwe Sectische Predigkandten

Hay, John
Freyburg in der Eydgnoschaft, 1587

VD16 H 844

Die 176. Frag.

urn:nbn:de:hbz:466:1-32773

for euch habt zugeignet und enngenommen / diewent fie fo wol ale thr in dem Regiment euwrer Synagog arbenten.

Die 176. Srag.

Iewenlnach deßheiligen Apostels Lehr/Rom.13. ein seder Bnderthan in seiner Gewissen allen billichen Ordnungen der Oberkeit gehorfame zuleisten sehuldig ist/warumb gebrauchtihr euch dann deß Fleisch essen am Frentag/Sambstag wund in der Fasten/sentenmal es wider deß Konigreichs Schotten Saxungen ist/ da dann nicht der Religion halben/sonder auß Krasse gemenner Landsordnung/wie auch in Engellandt gebotzen ist/ zu erstgemeldter zent deß Fleisch sich zuenthalten/ihr aber durch euwer boß Exempel reiset das Polek an/dise Ordnungen wnverholen zu vbertretten.

Die Schottlandischen Predigtandten zwingen einen sebent fich mit dem Caluinifchen Nachtmal zubeflecken alfo das fie auch nicht def Ronigs noch ber Sirften verschonen. Go finde die Genffischen Predigtandten dem Rath der Statt biderworffen/ond muffen deffen Ordnungen nachtommen/ bnud schweren auff dife Wenf: 3ch schwer und gelob gehalten und guhandhaben Ehr bud Rug der Oberteit difer hauptstatt i auch allen möglichen flenf; anguwenden i daß das Wolck under dem Regiment der Berifchafft in gutem Friden und Einigkeit erhalten werdeskeins Wegs auch deuen fo barwider thun wurden/mit guftimmen/fondern in melnem Beruff deft borgemeldten Dienfte fo wol zur gene der Trubfal/als der Wolfahrties fen gleich Kriege Deffilenter frid oder was es wolle vorhanden i juverharren i Lettlich fo vere henflich und gelobe/der Policen oder den Statt Sagungen underthan und gehorfam gufenn/mit gutem Benfpil manniglichem gur Geborfame anguley. ten/mich defihalb als ein Onderthan den Sagungen und der Oberteit un. berwerffendere. Genommen auf den Rirchen Ordnungen der Statt Genff Def 15. und 16. Urticfels.

Die177. Grag.

Offerfompts das ihr an verbottnen Tagen Fleisch effet/ ond darmit alle Welt ärgert / so doch S. Paulus saget/ che wolter in Ewigfeit kein Fleisch effen/ als seinen Nechsten dardurch ärgen/ Kom.14. 1. Torinth. S.

3 11